



Fonds « Schnyder von Wartensee » Der «Stiftung für die Auslandschweizer»

ZWECK

Der Fonds bezweckt einen Solidaritätsbeitrag zu leisten zugunsten von Schweizer Bürgerinnen und Bürger im Ausland, welche Opfer einer Umweltkatastrophe geworden sind. Dieser Beitrag soll dazu beitragen, die verzweifelte Situation, in der sich die Betroffenen nach einer Naturkatastrophe befinden, etwas zu lindern. Die Unterstützung versteht sich somit als bescheidener Beitrag an den privaten Wiederaufbau.

Die Beiträge des Fonds richten sich an Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer, die bei einer Schweizer Vertretung immatrikuliert sind.

Einkommensverluste eines wirtschaftlichen Betriebes oder Beiträge an den Wiederaufbau eines gewerblichen Betriebes werden aus der Hilfe ausgeschlossen.

Ist die persönliche Existenzgrundlage der betroffenen Personen von einem geschädigten Erwerbsbetrieb abhängig, wird diese Tatsache bei der Einschätzung der persönlichen Situation berücksichtigt.

Die Unterstützung aus dem «Schnyder von Wartensee» Fonds erfolgt subsidiär zu öffentlichen und anderen privaten Hilfsquellen.

Die Unterstützung wird in Form einmaliger Beiträge gewährt.

VORGEHEN

Mitbürgerinnen und Mitbürger, die von einer Naturkatastrophe heimgesucht wurden, können ihre Anträge mit detaillierten Angaben innerhalb von 6 Monaten nach der Katastrophe an die zuständige Schweizer Vertretung (Konsulat oder Botschaft) oder an das Sekretariat der Auslandschweizer-Organisation (ASO) richten. Das Dossier sollte insbesondere folgende Dokumente enthalten:

- Schilderung des entstandenen Schadens
- geschätzte Schadenssumme
- Verwendungszweck der beantragten Hilfe
- Beschreibung der aktuellen familiären sowie finanziellen Situation
- allfällige Dokumente

Die Schweizer Vertretung wird anschliessend das Dossier zusammen mit einer Stellungnahme der «Stiftung für die Auslandschweizer» via Sekretariat der ASO zum Entscheid weiterleiten.

Auslandschweizer-Organisation Alpenstrasse 26, 3006 Bern

Tel. +41 31 356 61 00

Fax +41 31 356 61 01

E-Mail: info@aso.ch

Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Hilfeleistung.